

## QUALITÄT IN GANZTAGSSCHULE – RECHTLICHER RAHMEN

<b>NSchG – Erlasse</b>	<b>Orientierungsrahmen Schulqualität</b>	<b>Qualitätsentwicklung Ganztagschule*</b>
§ 43 Stellung der Schulleiterin und des Schulleiters	QB 3: Leitung und Organisation	1. Leitungsverantwortung und Organisation
§ 32 Eigenverantwortung der Schule	QM 4.1: Schulprogramm QM 4.2: Evaluation	2. Schulprogramm und Evaluation
§ 23 Ganztagschule, Halbtagschule		3. Verzahnung von Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten
<i>Grundsatzertelasse</i>	TM 5.1.2: Ausgestaltung des Tagesablaufs	4. Rhythmisierung
<i>Grundsatzertelasse</i>	TM 5.1.2: Ausgestaltung des Tagesablaufs	5. Zeit zur freien Gestaltung
§ 54 Recht auf Bildung <i>Grundsatzertelasse</i>	QM 2.3: Individualisierung	6. Individualisierung
§ 25 Zusammenarbeit zwischen Schulen sowie zwischen Schulen und Jugendhilfe	TM 5.2.3: unterrichtsergänzende Angebote	7. Erweiterung des Bildungsangebots durch Kooperation
§ 4 Inklusive Schule	QM 6.1: Kooperation im Kollegium QM 6.2: Kooperation nach außen	8. Multiprofessionelle Zusammenarbeit
§ 80 Mitwirkung in der Schule (Schülervertretungen) § 96 Mitwirkung der Erziehungsberechtigten in der Schule <i>KC (Aufgaben FK)</i>	TM 6.3.1: Mitwirkung an Gestaltungsprozessen	9. Mitwirkung an Gestaltungsprozessen
§ 120 Aufgaben und Zuständigkeiten	QM 3.3: Schulorganisation	10. Zusammenarbeit mit dem Schulträger

\* Grundlage: Nummer 3 des RdErl. d. MK v. 1.8.2014 „Die Arbeit in der Ganztagschule“ (SVBl. S. 386), geändert durch RdErl. v. 26.4.2017 (SVBl. S. 291) und RdErl. v. 10.4.2019 (SVBl. S. 291)  
– VORIS 22410 –